



Studien- und Beratungsstelle
für Kinder- und Jugendliteratur
Dr. Heidi Lexe – Leitung
Stephansplatz 3
1010 Wien

Betrifft:

Praktikum in der

STUBE – Studien- und Beratungsstelle für Kinder- und Jugendliteratur

www.stube.at

Der Gegenstand

Die STUBE begreift Literatur für Kinder und Jugendliche als integrativen Bestandteil des gesamtliterarischen Angebots.

Dessen Formenreichtum wird im Bereich einer Literatur für Kinder und Jugendliche durch markante Schnittstellen erweitert – hin zur angewandten Kunst (Genre Bilderbuch), zur Jugend- und Populärkultur (Jugend- und Adoleszenzroman) oder durch die Zielgruppenspezifika der *Kinderliteratur* zur Didaktik.

Das Konzept

Die STUBE sieht es als ihre Aufgabe, das literarische Angebot für Kinder und Jugendliche vor dem Hintergrund des vielfältigen Medienangebotes zu überblicken, zu erforschen und einzuordnen. Die Aufbereitung dieses Wissens richtet sich an all jene, die ihrerseits Interesse an Literatur und Medien haben, und/oder Literatur an Kinder und Jugendliche vermitteln.

Im Miteinander von Literaturwissenschaft, Literaturkritik und Literaturvermittlung soll Literatur für Kinder und Jugendliche als Inhalt einer Ausbildung, Fortbildung und Weiterbildung von Literaturkompetenz verstanden werden. Diese Literaturkompetenz erschöpft sich nicht in der Erschließung von Inhalten, sondern meint vielmehr die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge in einem komplexen Mediensystem nachzuvollziehen und unterschiedlichen Erzählstrategien (in Bild und Text) zu folgen.

Die Angebote

Der Vielfalt des Angebotes an einer Literatur für Kinder und Jugendliche wird die STUBE durch eine Vielfalt an Herangehensweisen und Vermittlungsangeboten gerecht. Im Mittelpunkt steht die Weitergabe der künstlerischen Variationsbreite von Literatur und Medien, aus der eine differenzierte Auseinandersetzung mit dem Gegenstand erst resultiert.

Der Empfehlungscharakter vieler Angebote (Neuvorstellungen, Buchtipps, Themenbroschüren) fußt daher auf einer kritischen Auseinandersetzung mit den Traditionen, Trends und Darstellungsformen einer Literatur für Kinder und Jugendliche in Fachpublikationen, Studientagen oder Fachtagungen. Kernstück einer solchen aufmerksamen In-Blicknahme literarischer Angebote und Entwicklungslinien ist der Fernkurs Kinder- und Jugendliteratur der STUBE.

Die STUBE als Begegnungsraum

Aus dem ursprünglichen (barocken) Namen der Dienststelle **Studien-** und **Beratungsstelle** für Kinder- und Jugendliteratur ist im Sinne einer Neuausrichtung die Abkürzung STUBE entstanden. Die Tatsache, dass diese Marke bereits den räumlichen Charakter in sich trägt, verweist auf den kommunikativen Charakter des STUBE-Angebotes. Die STUBE ist nicht nur Kompetenzraum für Literatur und Medien, sie ist auch ein Begegnungsraum: Das Miteinander von Kunstschaffenden, Kunstvermittelnden und Rezipient_innen soll dabei ebenso zum Tragen kommen wie das Miteinander unterschiedlicher Generationen und Professionen. Lesungen, Werkstattgespräche, Exkursionen oder Fachvorträge sollen die Literatur für Kinder und Jugendliche als kunstvermittelndes Angebot ausweisen. Der Dialog über das Miteinander von Literatur, Theater, Film, Fernsehserien, Spiel, Museumskultur u.v.m. ist daher zentraler Gegenstand des STUBE-Angebotes.

Das Praktikum

Im Rahmen des Praktikums wird Einblick in alle Arbeitsprozesse der STUBE gegeben:

- + Projektierung und Lektorat der im Rahmen des *Fernkurs Kinder- und Jugendliteratur* erscheinenden Skripten
- + Korrektur und Layout von Fernkurs-Skripten
- + Organisation und Vorbereitungen der im Rahmen des Fernkurses stattfindenden Studientage und Fachtagungen
- + Vorbereitung der von den wissenschaftlichen Mitarbeiter_innen der STUBE (mit)betreuten Lehrveranstaltungen an unterschiedlichen Universitäten, respektive der Fortbildungsveranstaltungen im Rahmen der Angebote von Pädagogischen Hochschulen und/oder außeruniversitären Forschungsinstitutionen in Österreich, Deutschland und der Schweiz
- + Redaktions- und Rezensionstätigkeit für die jährlich erscheinende Broschüre *Seitenweise Kinderliteratur* sowie regelmäßig erscheinende Themenbroschüren
- + Redaktionsbeteiligung der STUBE am Fachmagazin *1000 und 1 Buch*
- + Rezensionstätigkeit für die *Kröte des Monats* der STUBE auf www.stube.at sowie online präsentierte Literaturempfehlungen, für die Buchtipps des Monats im Webportal des *Österreichischen Bibliothekswerks* und die angeschlossene Rezensionsplattform www.rezensionen.at, für die Wochenzeitung *DIE FURCHE*, für die *bn.bibliotheksnachrichten* u.v.m.
- + Vorbereitung der Veranstaltungsreihe STUBE-Freitag zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten und der in diesem Rahmen stattfindenden Lesungen und Werkstattgespräche
- + Erfassung und Archivierung der Rezensions- und Bibliotheksexemplare, die der STUBE von Kinder- und Jugendbuchverlagen zur Verfügung gestellt werden

Anforderungsprofil

- + Abschluss einer Lehrveranstaltung zur Kinder- und Jugendliteratur am Institut für Germanistik der Universität Wien (oder einer thematisch entsprechenden Lehrveranstaltung in anderen universitären Kontexten)
- + Interesse an Literatur für Kinder und Jugendliche
- + Medienkompetenz
- + Teamfähigkeit
- + Diskursbereitschaft
- + perfekte Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- + Vorerfahrung im Rezensieren von Vorteil
- + Vorerfahrung in der Literaturvermittlung von Vorteil
- + Vorerfahrung im Kontext von Homepagegestaltung (Dreamweaver) und Layout (Indesign) von Vorteil

Anzahl der Praktikumsstellen: 3 je Semester

Dauer des Praktikums: 30 / 40 Wochenstunden während eines Kalendermonats (je nach curricularem Kontext)

Bewerbungen an Dr. Heidi Lexe, Leiterin der STUBE und Lehrbeauftragte für Kinder- und Jugendliteratur am Institut für Germanistik

per Mail h.lexe@stube.at

Beizufügen ist ein Lebenslauf und wenn vorhanden Leseproben bereits publizierter Rezensionen